



## Name der Sperre

Name des Sees  
Fluss  
Ort/Kanton  
Eigentümer  
Zweck  
Sperrtyp  
Fundation

## Räterichsboden

Räterichsbodensee  
Aare  
Innertkirchen/Bern  
Kraftwerke Oberhasli AG  
Energieproduktion  
Gewichtsmauer mit Fugen-  
Hohlräumen  
Fels

## Technische Daten

Höhe 92 m  
Kronenlänge 456 m  
Betonvolumen 278 000 m<sup>3</sup>  
Reservoirvolumen 26.25 Mio m<sup>3</sup>  
Reservoirfläche 0.669 km<sup>2</sup>  
Einzugsgebiet 64,3 km<sup>2</sup>  
Kapazität Hochwasserentlastung 274 m<sup>3</sup>/s Seestand auf Kronenhöhe  
Art der Hochwasserentlastung freier Überfall und 4 Saugüberfälle  
Kapazität Grundablass 39 m<sup>3</sup>/s Seestand auf Stauzielhöhe

## Verhalten

Deformation Hauptschnitt 7.75 mm Jahresamplitude (2006)  
3.2 l/min  
Sickerwassermenge bei Vollstau  
Trend seewärtige Verschiebung 0.55 mm/Jahr  
Trend Höhenänderung 0.7 mm/Jahr

## Geschichte

Bauzeit 1948–1950  
Erfolgte Veränderungen 1996–1998  
Ursache neuer freier Hochwasserüberfall  
neue Hochwasserberechnungen

## Zugehörige Kraftwerksstufen

1. Stufe: Handeck 2/3 Räterichsboden–Handeck  
Bruttohöhe 460 m  
Installierte Leistung 132 MW  
2. Stufe: Innertkirchen 1 Handeck–Innertkirchen  
Bruttohöhe 670 m  
Installierte Leistung 235 MW

Der Maler Pierre Mettraux wählte das luftseitige Parament für sein Kunstwerk «Mélisande» aus, das von vielen Freiwilligen und mit der Unterstützung einiger Sponsoren im Jahr 2007 fertiggestellt wurde. Es zeigt das Mädchen aus der altflämischen Sagenwelt, das am Rand einer Quelle sitzt und weint. Ein verirrter Königssohn trifft das traurige Mädchen und bringt es auf das Königsschloss. Zum Stausee Räterichsboden fließt das Wasser aus dem Bächli-, Gruben-, Aeren- und Gaulgebiet. Weiter kann Wasser vom Oberaar- und Grimselsee durch die Zentrale Grimsel 1 in den See abturbiniert werden. Wasser aus der Trift (Sustengebiet) wird mit der Isogyre im Kraftwerk Handeck 3 in den See gefördert.

## Referenzen und Literaturhinweise:

1951, Denkschrift über den Bau des Kraftwerkes Handeck 2  
1952, Der Ausbau der Wasserkräfte im Oberhasli, SBZ 6. 9. 1952  
1952, Erfahrungen beim Bau des Kraftwerkes Handeck 2  
1975, 50 Jahre Kraftwerke Oberhasli, Wasser- und Energiewirtschaft 8/9 1975

**Verfasser:** Peter Marti, Kraftwerke Oberhasli AG

## Lage:





Foto: Manuel Minder

**Räterichsboden**